Universität Salzburg

Übungsleiter: Schäler/Widmoser/Resmerita

Datenbanken 1 – PS (501.073)

Projektabgabe

Abzugeben bis 01.07.2024 (23:00) via Blackboard

Im SQL Projekt stellen wir Ihnen eine Datenbank zur Verfügung. Mittels

- 1. create.sql
- 2. pop.sql
- 3. drop.sql

kann die Datenbank (1) erstellt, (2) befüllt, sowie (3) gelöscht werden.

In Blackboard geben Sie eine SQL Datei names sql_queries.sql ab. Die SQL Datei sql_queries.sql sieht dabei beispielsweise so aus:

```
-- QUERY 1
select nickname
from person
where nickname='unicorn';
-- QUERY 2
select * from text;
```

Die Reihenfolge der Queries ist unerheblich, Sie können also auch Query 2 vor Query 1 angeben.

Ihre Aufgabe ist es, die SQL Statements in eine Datei sql_queries.sql zu schreiben. Die Auswertung der SQL Statements erfolgt automatisch, daher (genau diesen Dateinamen und Trenner zwischen den einzelnen Anfragen verwenden.)

Evaluierung

Wir evaluieren Ihre Lösung gegen unsere Musterlösung, d.h., gegen die korrekte Anzahl (und Reihenfolge) der zurückgegebenen Tupel und die korrekte Anordnung der Attribute.

Folgend sind die **10** (zehn) zu implementierenden SQL Anfragen aufgelistet. In den Kästchen finden Sie jeweils das **geforderte Ausgabeformat**.

1. Geben Sie die Namen aller Weine und deren Erzeuger aus, die aus der Region 'Bordeaux' stammen.

```
name | weingut
```

2. Zählen Sie die Anzahl der Rot-Weine (farbe). Das Ergebnisattribut soll anzahl heißen.

```
anzahl
```

3. Zählen Sie die Anzahl der Weine pro farbe. Das Ergbnisattribut soll anzahl heißen.

```
anzahl | farbe
```

4. Geben Sie den Namen (name) aller Weingüter aus, die mehr als einen Gutachter beschäftigen.

```
weingut
```

5. Bestimmen Sie den oder die ältesten Weine. Geben Sie jeweils den Namen (name) des Weines und dessen Jahrgang (jahrgang) aus.

```
name | jahrgang
```

6. Geben Sie Namen und Vornamen aller Gutachter aus, die noch kein Gutachten erstellt haben.

```
name | vorname
```

7. Geben Sie alle Gutachten (gid, wid, punkte) aus, bei denen das Gutachten von einem Gutachter erstellt wurde, der (oder die) den Wein *nicht* selbst erzeugt hat. Dies ist der Fall, wenn der Wert des Attributs Wein.weingut dem Attribut Gutachter.weingut nicht übereinstimmt.

```
wid | gid | punkte
```

8. Geben Sie für jeden Wein alle diejenigen Gutachten aus, die sich um mehr als 2 Punkte vom Mittelwert aller Gutachten dieses Weines unterscheiden. Ein Ergebnistupel besteht aus der id des Weins wid, der id des gutachtens gid, den punkten des Gutachtens (punkte) und dem Mittelwert über alle Gutachten dieses Wein. Letzteres Attribut soll avg heißen.

```
wid | gid | punkte | avg
```

9. Geben Sie Titel, Name, und Vorname des Gutachters mit dem längsten Titel aus. Sie können davon ausgehen, dass es nur einen solchen Gutachter gibt.

```
name | vorname | titel
```

10. In die Weindatenbank haben sich Fehler wie folgt eingeschlichen. Für Weine, die aus mehreren Rebsorten zusammengemischt werden (Cuvée), ist in der Relation Hergestellt_aus gespeichert, aus welchen Rebsorten Sie bestehen und welchen Anteil sie haben. Geben Sie nun alle Weine aus, bei denen die Summe der Anteile nicht 100 (Prozent) ergibt. Für Weine, die nicht in der Relation Hergestellt_aus vorkommen, wird angenommen, dass sie kein Cuvée sind; sollen nicht in der Anfrage berücksichtigt werden. Das Ausgabeschema soll wid | name | anteil, wobei anteil die Summe aller anteile enthält.

```
wid | name | anteil
```